

Aktiver Sensor (0...10 V) zur Temperaturmessung in Kanalanwendungen. In Kombination mit einer Tauchhülse aus nicht rostendem Stahl oder Messing, die auch für Rohranwendungen einsetzbar ist. Gehäuse nach NEMA 4X/IP65.


Typenübersicht

Typ	Ausgangssignal aktiv Temperatur	Sondenlänge	Sondendurchmesser
22DT-12H	0...5 V, 0...10 V	50 mm	6 mm
22DT-12L	0...5 V, 0...10 V	100 mm	6 mm
22DT-12N	0...5 V, 0...10 V	150 mm	6 mm
22DT-12P	0...5 V, 0...10 V	200 mm	6 mm
22DT-12R	0...5 V, 0...10 V	300 mm	6 mm
22DT-12T	0...5 V, 0...10 V	450 mm	6 mm

Technische Daten

Elektrische Daten	Nennspannung	AC/DC 24 V		
	Funktionsbereich	AC 21.6...26.4 V / DC 13.5...26.4 V		
	Leistungsverbrauch AC	0.8 VA		
	Leistungsverbrauch DC	0.4 W		
	Elektrischer Anschluss	Steckbarer Federzugklemmenblock max. 2.5 mm ²		
	Kabeleinführung	Kabelverschraubung mit Zugentlastung ø6 ...8 mm		
Funktionsdaten	Sensor Technologie	Basierend auf Pt1000 1/3 DIN		
	Anwendung	Luft Wasser		
	Multirange	8 Messbereiche wählbar		
	Spannungsausgang	1 x 0...5 V, 0...10 V, min. Widerstand 5 kΩ		
	Ausgangssignal aktiv Hinweis	Ausgang 0...5/10 V mit Steckbrücke einstellbar		
Messdaten	Messwerte	Temperatur		
	Messbereich Temperatur	Aktiver Sensor: Bereich wählbar Achtung: max. Messtemperatur ist durch die max. Mediumtemperatur beschränkt (siehe Sicherheitsdaten) Setting Bereich [°C] Bereich [°F] Einstellung ab Werk S0 -50...50 -30...130 S1 -10...120 0...250 S2 0...50 40...140 S3 0...250 30...480 S4 -15...35 0...100 S5 0...100 40...240 S6 -20...80 40...90 S7 0...160 0...150		

Messdaten	Genauigkeit Temperatur aktiv	$\pm 0.5^{\circ}\text{C}$ @ 21°C [$\pm 0.9^{\circ}\text{F}$ @ 70°F] @ Messbereich Einstellung S2 und S4
	Langzeitstabilität	$\pm 0.04^{\circ}\text{C}$ p.a. @ 21°C [$\pm 0.07^{\circ}\text{F}$ p.a. @ 70°F]
	Zeitkonstante τ (63%) im Lüftungskanal	Typisch 46 s @ 3 m/s Typisch 210 s @ 0 m/s
	Zeitkonstante τ (63%) in der Wasserleitung	Typisch 7 s mit Tauchhülse Messing Typisch 9 s mit Tauchhülse nicht rostender Stahl
Werkstoffe	Kabelverschraubung	PA6, schwarz
	Gehäuse	Deckel: PC, orange Unterteil: PC, orange Dichtung: NBR70, schwarz UV-beständig
	Sondenmaterial	V4A (1.4404)
Sicherheitsdaten	Schutzklasse IEC/EN	III, Schutzkleinspannung (PELV)
	Stromquelle UL	Class 2 Supply
	Schutzart IEC/EN	IP65
	Schutzart NEMA/UL	NEMA 4X
	Gehäuse	UL Enclosure Type 4X
	EU-Konformität	CE-Kennzeichnung
	Zertifizierung IEC/EN	IEC/EN 60730-1
	Qualitätsstandard	ISO 9001
	UL Approval	cULus gemäss UL60730-1A/-2-9, CAN/CSA E60730-1/-2-9
	Wirkungsweise	Typ 1
	Bemessungsstossspannung Speisung	0.8 kV
	Montageart	Unabhängig montierte Steuerung
	Verschmutzungsgrad	3
	Umgebungsfeuchte	Max. 95% RH, nicht kondensierend
	Umgebungstemperatur	$-35...50^{\circ}\text{C}$ [$-30...122^{\circ}\text{F}$]
	Mediumstemperatur	$-50...160^{\circ}\text{C}$ [$-60...320^{\circ}\text{F}$]
	Gehäuseoberflächentemperatur	Max. 70°C [160°F]

Sicherheitshinweise



Dieses Gerät ist für die Anwendung in stationären Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage konzipiert und darf nicht für Anwendungen ausserhalb des spezifizierten Einsatzbereiches verwendet werden. Unbefugte Anpassungen sind verboten. Das Produkt darf nicht zusammen mit Geräten verwendet werden, die im Falle einer Störung eine Gefahr für Menschen, Tiere oder Sachen darstellen.

Vor der Montage sicherstellen, dass die gesamte Spannungsversorgung unterbrochen ist. Nicht an stromführende/in Betrieb befindliche Geräte anschliessen.

Die Installation hat durch autorisiertes Fachpersonal zu erfolgen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften einzuhalten.

Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Die örtliche und aktuell gültige Gesetzgebung ist zu beachten.

Anmerkungen

Anmerkungen zu Sensoren allgemein

Bei Verwendung von langen Anschlussleitungen (abhängig vom verwendeten Querschnitt) kann durch den Spannungsabfall auf der gemeinsamen (Von Versorgungsspannung und Messleitung) GND-Leitung (verursacht durch Versorgungsspannung und Leitungswiderstand) das Messergebnis verfälscht werden. In diesem Fall müssen zwei GND-Leitungen zum Sensor gelegt werden, eine für die Versorgungsspannung und eine für die Messspannung.

Sensorvorrichtungen mit Messumformer sollten immer in der Mitte des Messbereichs betrieben werden, um Abweichungen an den Messungsendpunkten zu vermeiden. Die Umgebungstemperatur der Messumformerelektronik sollte konstant gehalten werden. Messumformer müssen bei konstanter Speisespannung (± 0.2 V) betrieben werden. Beim Ein- bzw. Ausschalten der Speisespannung müssen bauseitige Überspannungen vermieden werden.

Anmerkungen Wärmeentwicklung

Temperatursensoren mit elektronischen Bauteilen haben immer eine Verlustleistung, die sich auf die Temperaturmessung der Umgebungsluft auswirkt. Die auftretende Verlustleistung in aktiven Temperatursensoren steigt mit der steigenden Betriebsspannung. Diese Verlustleistung muss bei der Temperaturmessung berücksichtigt werden.

Bei einer festen Betriebsspannung (± 0.2 V) geschieht dies in der Regel durch Addieren bzw. Subtrahieren eines konstanten Offsetwerts. Da die Messumformer von Belimo mit variabler Betriebsspannung arbeiten, kann aus fertigungstechnischen Gründen nur eine Betriebsspannung berücksichtigt werden. Die Messumformer 0...10 V / 4...20 mA werden standardmässig bei einer Betriebsspannung von DC 24 V eingestellt. Das bedeutet, dass bei dieser Spannung der erwartete Messfehler des Ausgangssignals am geringsten ist. Bei anderen Betriebsspannungen vergrössert sich der Offsetfehler aufgrund der veränderten Verlustleistung der Sensorelektronik. Sollte während des späteren Betriebs eine Anpassung direkt am aktiven Sensor notwendig sein, kann dies mit den folgenden Einstellmethoden erfolgen:

- Bei Sensoren mit NFC oder Dongle mit der entsprechenden Belimo-App
- Bei Sensoren mit einem Trimpotentiometer auf der Sensorplatine
- Bei Bus-Sensoren via Bus-Schnittstelle mit einer entsprechenden Softwarevariablen

Mitgelieferte Teile

Mitgelieferte Teile	Beschreibung	Typ
	Montage-Clip, mit Schrauben und Klebefolie	A-22D-A11

Zubehör

Optionales Zubehör	Beschreibung	Typ
	Montageplatte S Gehäuse	A-22D-A09
	Anschlussadapter flex conduit, M20x1.5, für Kabelverschraubung 1 x 6 mm, Multipack 10 Stk.	A-22G-A01.1

Optionales Zubehör Luft	Beschreibung	Typ
	Montageflansch für Sensorrohr 6 mm, bis max. 120°C [248°F], Kunststoff	A-22D-A03
	Montageflansch für Sensorrohr 6 mm, bis max. 260°C, Messing	A-22D-A05

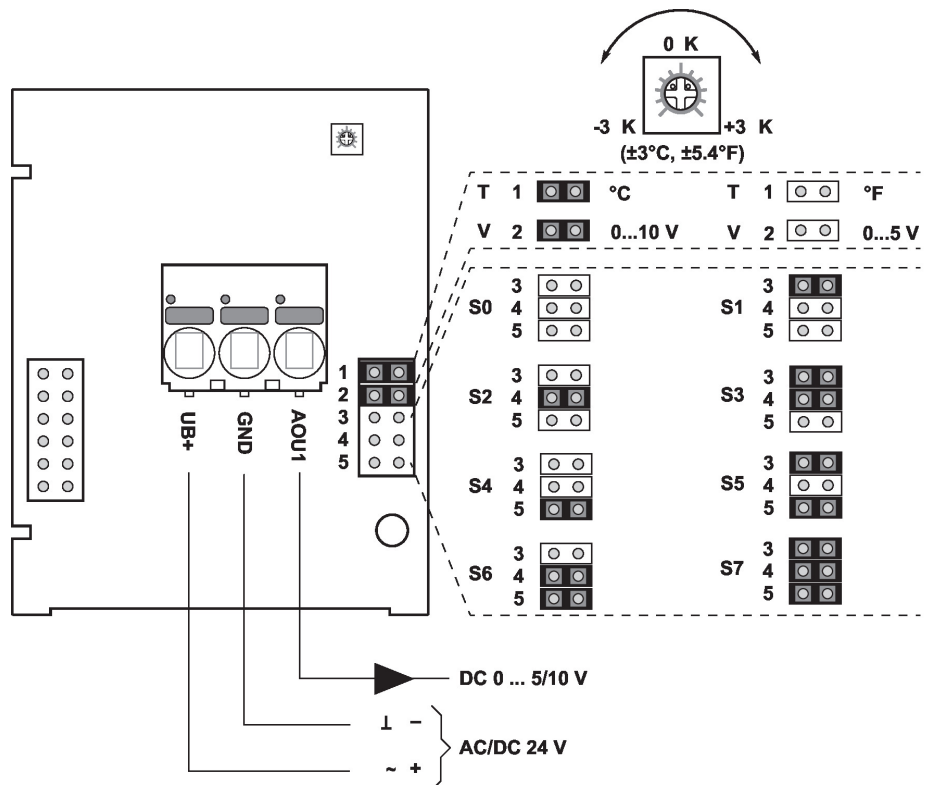
Empfohlenes Zubehör Wasser

Beschreibung

Typ

Tauchhülse nicht rostender Stahl, 50 mm, G 1/2", SW27	A-22P-A06
Tauchhülse Messing, 50 mm, R 1/2", SW22	A-22P-A18
Spritze mit Wärmeleitpaste	A-22P-A44
Klemmverschraubung, nicht rostender Stahl, G 1/4" (Aussengewinde) für 6 mm, mit Schneidring	A-22P-A45
Tauchhülse nicht rostender Stahl, 100 mm, G 1/2", SW27	A-22P-A08
Tauchhülse Messing, 100 mm, R 1/2", SW22	A-22P-A20
Kältesperre, Kunststoff, L 50 mm, für Tauchhülse A-22P-A..	A-22P-A51
Tauchhülse nicht rostender Stahl, 150 mm, G 1/2", SW27	A-22P-A10
Tauchhülse Messing, 150 mm, R 1/2", SW22	A-22P-A22
Tauchhülse nicht rostender Stahl, 200 mm, G 1/2", SW27	A-22P-A12
Tauchhülse Messing, 200 mm, R 1/2", SW22	A-22P-A24
Tauchhülse nicht rostender Stahl, 300 mm, G 1/2", SW27	A-22P-A14
Tauchhülse Messing, 300 mm, R 1/2", SW22	A-22P-A26
Tauchhülse nicht rostender Stahl, 250 mm, G 1/2", SW27	A-22P-A29
Tauchhülse Messing, 250 mm, R 1/2", SW22	A-22P-A30
Tauchhülse nicht rostender Stahl, 450 mm, G 1/2", SW27	A-22P-A16
Tauchhülse Messing, 450 mm, R 1/2", SW22	A-22P-A28

Anschlussschema

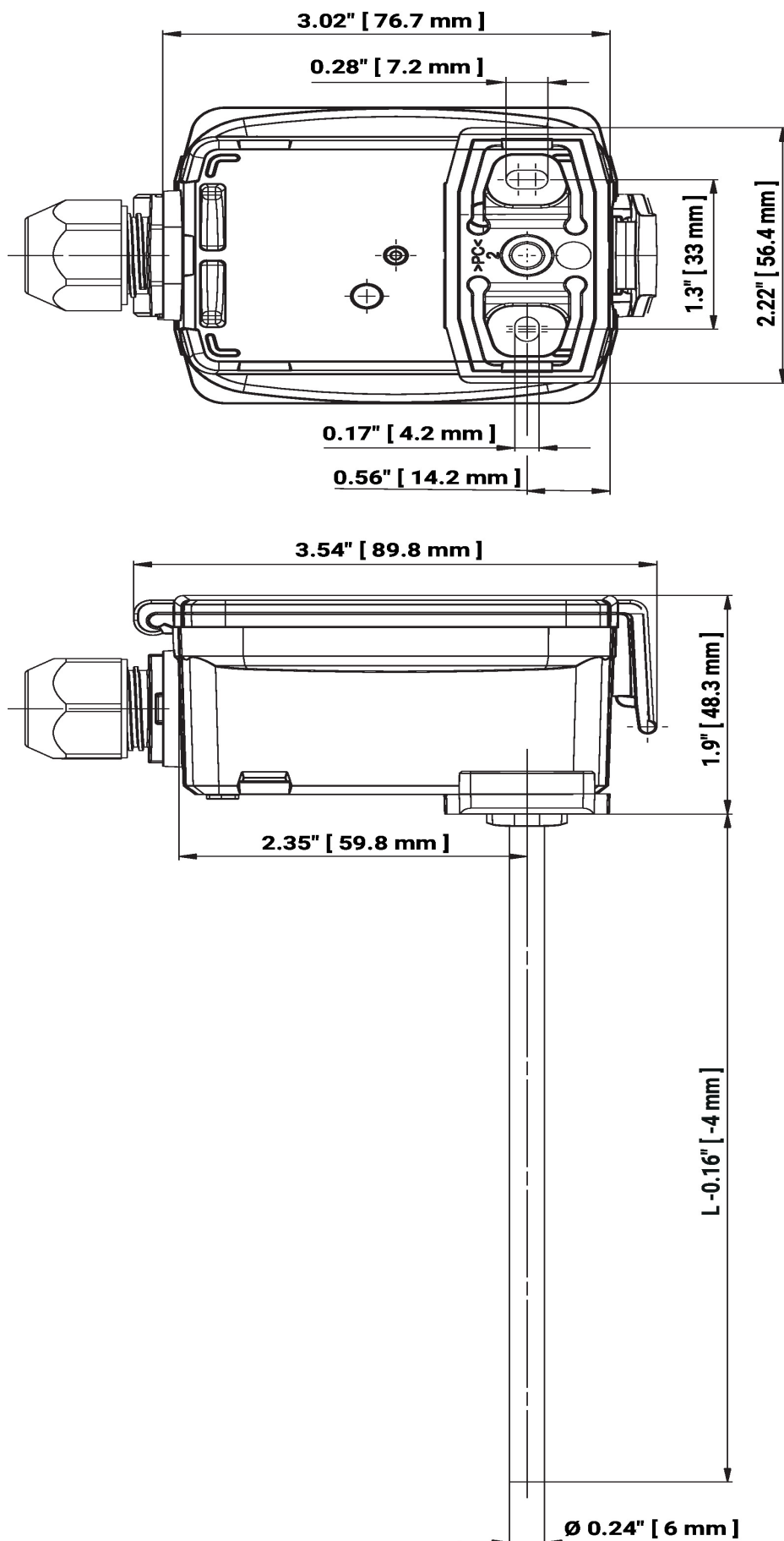


Die Einstellung der Messbereiche erfolgt durch Änderung der Bonding-Jumper.
Der Ausgangswert im neuen Messbereich ist nach 2 Sekunden verfügbar.

Setting	Bereich [°C]	Bereich [°F]	Einstellung ab Werk
S0	-50...50	-30...130	
S1	-10...120	0...250	
S2	0...50	40...140	
S3	0...250	30...480	
S4	-15...35	0...100	
S5	0...100	40...240	
S6	-20...80	40...90	
S7	0...160	0...150	



Abmessungen



L = Sondenlänge

Typ	Sondenlänge	Gewicht
22DT-12H	50 mm	0.12 kg
22DT-12L	100 mm	0.13 kg
22DT-12N	150 mm	0.13 kg
22DT-12P	200 mm	0.14 kg
22DT-12R	300 mm	0.15 kg
22DT-12T	450 mm	0.16 kg

Weiterführende Dokumentationen

- Installationsanleitungen
- Berechnung Sensorlänge